



Sprachberatung – Warum?

Die Sprachkompetenz hat einen enormen Einfluss auf die kognitive und emotionale Entwicklung eines Kindes. Der wichtigste Schlüssel zur Verbesserung der Sprachkompetenz eines Kindes liegt im Sprechverhalten der Bindungspersonen. Ziel der Beratung ist es daher, die ErzieherInnen durch direkte Begleitung am Arbeitsplatz im Kita-Alltag bei der Reflexion ihres Sprechverhaltens zu unterstützen.



Sprachberatung – Wie?

Der Beratungsprozess wird gemeinsam mit den einzelnen Kitas genau auf die jeweiligen Bedürfnisse und Wünsche abgestimmt.

Bevor eigenes Sprechverhalten verändert werden kann, ist es wichtig, es zunächst selbst zu reflektieren. Sich des eigenen Sprechverhaltens bewusst zu werden, ist daher ein wichtiger Schritt. Das gelingt am besten in einem Mischprozess aus Fremdbeobachtung, Selbstreflexion und theoretischer Aufarbeitung.

Gemeinsam überdacht werden auch veränderbare Rahmenbedingungen des Kita-Alltags, wie Raum- und Arbeitsstruktur, die auf die Sprachförderlichkeit der Kitapraxis Auswirkungen haben.

Aktuelle Kenntnisse zur Sprachentwicklung der Kinder werden aufgefrischt und unterstützen somit eine Verbesserung der diagnostischen Fähigkeiten der ErzieherInnen.

Variabel und in Kombination mit prozessbegleitender Inhouse-Beratung gelingt all das am besten.

Kontakt:

post@sprachberatung-mol.de
C. Thoms: 0172 / 975 38 67
E. Hildebrandt: 0172 / 729 6197
www.sprachberatung-mol.de
Pädagogische und organisatorische Leitung:
Dr. Frauke Hildebrandt, Diana Schwab

Sprachberatung

für Erzieherinnen und Erzieher
in Kindertagesstätten
des Landkreises Märkisch-Oderland



Im Auftrag des Landkreises Märkisch-Oderland
durch Förderung des Ministeriums
für Bildung, Jugend und Sport



Sprachberatung – Wer braucht was?

Themenschwerpunkte und Intensität der Beratung und Fortbildung werden gemeinsam mit den ErzieherInnen entwickelt und genau auf die Bedürfnisse der einzelnen Kita abgestimmt.



Dialoge im Kita-Alltag / Hosentaschen-Dialoge

- Fragen, Interessen und Themen der Kinder als Ausgangspunkte von Interaktionen erkennen
- Wie können ErzieherInnen Fragen der Kinder im Dialog aufgreifen und weiterentwickeln?
- Technik der Gesprächsführung
- Philosophieren mit Kindern, Sustained shared thinking
- Anwendung der Hosentaschen-Dialoge

Videografische Dialoganalyse

- Videografische Begleitung mit Beobachtung von kurzen Szenen alltäglicher Gesprächssituationen im Kita-Alltag
- Gemeinsame Auswertung der Szenen unter vier Augen (ressourcenorientiert; auch nach der Kommunikations-Auswertungs-Methode Marte Meo)
- Alternative kommunikative Handlungen werden entworfen und 1–3 Aspekte herausgearbeitet, aus denen konkrete Entwicklungsaufgaben resultieren
- Reflexionsprozess des eigenen Sprechverhaltens wird in Gang gesetzt

Entwicklungsunterstützung mit Marte Meo

- Grundlagen einer entwicklungsunterstützenden Interaktion
- Spiel-, Sprach- und Problemlösefähigkeiten von Kindern stärken
- Entwicklungsbotschaft von Kindern mit besonderen Bedürfnissen erkennen
- Elterneinladungsprogramm mit Elternabend

Sprache und Bedürfnisse der Kinder

- Bindung, Beziehungen, Bedürfnisse
- Umgang mit auffälligem Verhalten
- Belohnung – negative Rückmeldung?
- Förderndes, hemmendes Sprachverhalten der Bezugspersonen
- Pädagogisches Verhalten in Konfliktsituationen

Sprachentwicklung der Kinder / Sprachkarten

- Wann haben Kinder welche kommunikativen Fähigkeiten und Bedürfnisse?
- Meilensteine der Sprachentwicklung anwenden
- Alltagskompatible Sprachbildung mit den Sprachkarten

Literacy in der Kita

- Vertrautheit im Umgang mit Büchern schaffen
- Welche Bücher eignen sich wofür? Warum sind Bücher für Kinder so wichtig?
- Vorurteile und Klischees in Kinderbüchern
- Dialogische Bilderbuchbetrachtung

Sprachanregende Raumgestaltung

- Wie kann Raumgestaltung die Interaktion und Kommunikation beeinflussen?
- Was brauchen die Kinder?
- Bildungsbereiche: jederzeit für jedes Kind verfügbar?

Sprache und Mathematik

- Anregung und Demonstration mathematisch sprachfördernder Alltagsgestaltung und Materialien
- Zählen, Sortieren, Vergleichen, Ordnen – alltägliche konkrete mathematische Erfahrungen im Kita-Alltag
- Sprache und Begriffsbildung

Sprache und Musik im Kita-Alltag

- Entwicklung nonverbaler und verbaler Ausdrucksmöglichkeiten
- Förderung kommunikativer Kompetenzen durch soziale Interaktion in Liedern, Improvisation und Bildgestalten
- Material: Laute, Klänge, Lieder, Rhythmen, Farben

Sprache und Medien

- Einflüsse des Fernsehens / Computerspielens auf die Sprach- und Schriftsprachentwicklung der Kinder
- Medieninhalte als Dialoganlässe nutzen
- Medien im Kita-Alltag?
- Wieviel Bildschirm-Mediennutzung im Krippen- und Kindergartenalter?

Anwendung Praxishefte Handlung und Sprache

- Grundlagen der alltagsintegrierten Sprachförderung
- Wie können Elemente der kompensatorischen Sprachförderung in den Alltag eingebracht werden?

Vorurteilsbewusste Bildung

- Grundlagen der vorurteilsbewussten Bildung
- Diversität, Inklusion
- Mehrsprachigkeit / Zweitspracherwerb

Gesprächsführung mit Eltern

- Eigene Kommunikationsmuster hinterfragen und professionelle Rolle als Erzieherin reflektieren
- Grundlagen der Kommunikation, neue Gesprächsstrategien entwickeln
- Türöffner bei schwierigen Elterngesprächen

Elternabende

- Grundlegendes Wissen zum Spracherwerb
- Einfluss der Sprachkompetenz auf allgemeine Entwicklung des Kindes
- Dialoge mit Kindern / Umgang mit Kinderfragen
- Umgang mit Medien

